

## KAPITEL 5 / LEKTION 17

### SPECIAL „HARMONIELEHRE“ ZUM SONG HIGHWAY TO HELL

Hier möchte ich dir die Harmonik von *Highway To Hell* erklären. Das Riff startet und endet mit einem A-Dur-Akkord, was zunächst auf die Tonart A-Dur hinweist. Allerdings passt der später folgende G-Dur-Akkord nicht in diese Tonart, denn in A-Dur ist der Ton G nicht enthalten.

Die drei Durakkorde A, D und G kommen aus der Tonart D-Dur, die somit die Tonart von *Highway To Hell* ist. Hier siehst du die D-Dur-Tonleiter mit den entsprechenden Akkorden auf den Stufen I, IV und V. Die beiden #-Vorzeichen f# und c# werden am Anfang der Notenzeile vermerkt.

Diagram showing the D major scale (D-Dur) and its corresponding chords (Akkorde) on the staff. The scale is written in treble clef with a key signature of two sharps (F# and C#). The notes are: d, e, f#, g, a, b, c#, d'. The chords are: D (I), G (IV), and A (V).

Stufe	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
Ton	d	e	f#	g	a	b	c#'	d'

Als tonales Zentrum nehmen wir allerdings nicht den D-Dur-Akkord, sondern den A-Dur-Akkord wahr. Dieser A-Dur-Akkord entsteht auf der V. Stufe in der Tonart D-Dur. Wenn wir vom Ton A aus eine Tonleiter bilden, die aus dem Tonmaterial von D-Dur besteht, entsteht die Tonleiter A mixolydisch; *Highway To Hell* ist also ein Song in A mixolydisch.

Diagram showing the A mixolydian scale (A-Dur) and its corresponding chords (Akkorde) on the staff. The scale is written in treble clef with a key signature of two sharps (F# and C#). The notes are: a, b, c#, d', e', f#, g', a'. The chords are: A (I), D (IV), and G (V).

Stufe	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
Ton	a	b	c#'	d'	e'	f#'	g'	a'